

Statistik informiert ...

Nr. 32/2019

13. März 2019

Ausbaugewerbe in Hamburg 2018

Gesamtumsatz von 1,6 Mrd. Euro

Im Jahr 2018 haben die Betriebe des Ausbaugewerbes in Hamburg einen Gesamtumsatz von fast 1,6 Mrd. Euro erwirtschaftet. Das ist gegenüber 2017 eine Steigerung von 38 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Mit 72 Prozent entfiel der größte Anteil am Gesamtumsatz auf den Bereich der Bauinstallation (z. B. Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- oder Elektroinstallation). Das sonstige Ausbaugewerbe (z. B. Bautischlerei, Maler-, Lackierer- oder Glasergewerbe) steuerte 28 Prozent zum Gesamtumsatz bei.

Gut 9 400 Frauen und Männer haben in den Hamburger Betrieben des Ausbaugewerbes im vergangenen Jahr gearbeitet. Das sind 22 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Der Umsatz je Person stieg um 14 Prozent auf rund 164 000 Euro. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden erhöhte sich um 15 Prozent auf 11,2 Mio. Stunden.

Hinweise:

In die vierteljährliche Erhebung sind 181 Betriebe des Ausbaugewerbes mit 23 und mehr tätigen Personen einbezogen. Aufgrund umfangreicher Berichtskreisrevisionen und durch Abgleich mit dem statistischen Unternehmensregister, aber auch durch Überschreiten der Erfassungsgrenze, hat sich der Berichtskreis gegenüber dem Vorjahr um zehn Prozent vergrößert. Die Ergebnisse sind daher nur bedingt mit früheren Jahren vergleichbar.

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9294
E-Mail: bau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de